Schiff ahoi...und Leinen los zum Sommerfest auf die Hochseeinsel Helgoland!





Wer kann einer solchen Einladung zur Tageskreuzschifffahrt von Ralf Manning und dem dbb landesbund bremen, Ortsverband bremerhaven widerstehen. Die brandenburger dbb-Senioren jedenfalls nicht. Gut ausgestattet mit Sonnencreme, Brille, Hut und der brandenburgischen Entschlossenheit nicht nur die Insel, sondern auch die Senioren des Ortsverbandes Bremerhaven kennenzulernen, bestiegen wir gemeinsam das umweltfreundliche mit verflüssigtem Erdgas betriebene MS "Helgoland". Wir kamen rasch ins Gespräch und genossen die knapp dreistündige gemeinsame Überfahrt bei strahlender Sonne, stürmischem Wind und Wellengang, der allerdings nicht für jede Teilnehmerin folgenlos verlief.

Durch Herbert Rohrbach "der kleine Helgolandführer", wie er sich selbst vorstellte, erfuhren wir sehr viel über die einzigartige Insel, inmitten der Nordsee und über die urwüchsigen einmaligen roten Felsen, über ihre 1.500 Bewohner und über die vielschichtige Bedeutung



dieser Insel. Das milde Klima und die saubere Luft sind neben der Möglichkeit des zollfreien Einkaufs ein weiterer jährlicher Touristen- und Erholungsmagnet.

Die gemeinsamen Stunden auf dem Schiff und der Insel vergingen für uns 22 Brandenburger sehr schnell

und wir sind zuversichtlich, dass weitere Begegnungen folgen. Eine Einladung in unsere Landeshauptstadt Potsdam wurde ausgesprochen, Erreichbarkeiten ausgetauscht und selbstverständlich Erinnerungsfotos geschossen.

Was aber wäre eine Reise an das Wattenmeer ohne eine fach- und sachkundige Wattführung?

Entschlossen zogen wir für dieses besondere Erlebnis die empfohlene Fußbekleidung an und folgten der jungen dynamischen Wattführerin Julia, die uns über die Lebens-, Fress- und Paarungsverhalten der im Wattenmeer lebenden Tiere und Muschelarten ausführlich informierte.

In teilweise knöcheltiefem Wasser, mit nassen Schuhen, Socken und Füßen wateten wir Julia



hinterher. Wir staunten nicht schlecht, als an uns einige vollbesetzte Wattpferdewagen in Richtung der Insel Neuwerk vorbeizogen und direkt auf den dortigen Leuchtturm zusteuerten. Dies war imposant anzuschauen. Auf dieser kleinen Insel wohnen circa 20 Personen, welche hauptsächlich vom Tourismus leben. Bei unserer Wanderung lernten wir, dass in dieser Gegend eine spezielle Austernart mit einer schwer zu knackenden Schale unter Naturschutz steht. Weiterhin erfuhren wird, dass sie keine natürlichen Fressfeinde hat, weshalb sie sich unverschämt rasant und geschützt vermehrt. Sehr interessiert betrachteten wir einen Wattwurm, einige Mies- und Muschelarten, wir bestimmten das Geschlecht der Krabbe und kosteten – zwar verhalten, aber mutig – Seegras und Plankton vom Meeresboden. Diese Führung machte nicht nur viel Freude, sondern bereicherte unser Wissen über die Tier- und Pflanzenwelt im Wattenmeer und ermutigte zur Wiederkehr.

Die Gewerkschaftsarbeit lebt durch Gemeinsamkeit, nicht nur im Ringen um das Erreichen gemeinsamer Ziele, sondern auch durch das Verständnis füreinander, den Respekt untereinander und den ständigen Gedanken- und Meinungsaustausch. Dazu ist es nie zu spät.

Wir bedanken uns bei der BBBank für die freundliche und großzügige Unterstützung sowie bei dem Ortsverband Bremerhaven und besonders herzlich bei Ralf Manning, der diese Begegnungen der Senioren unserer beiden Länder ermöglicht hat und wir die einmalige Hochseeinsel Helgoland kennenlernen konnten.

Lasst es uns fortsetzten! August 2022

Sabine Wenzel Seniorenbeauftragte des dbb brandenburg

